



Nationale
Stadt-
Entwicklungs-
Politik

Stadtentwicklungspolitik - Die deutsche Sichtweise

Dr. Hans-Peter Gatzweiler
Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und
Raumforschung (BBSR)

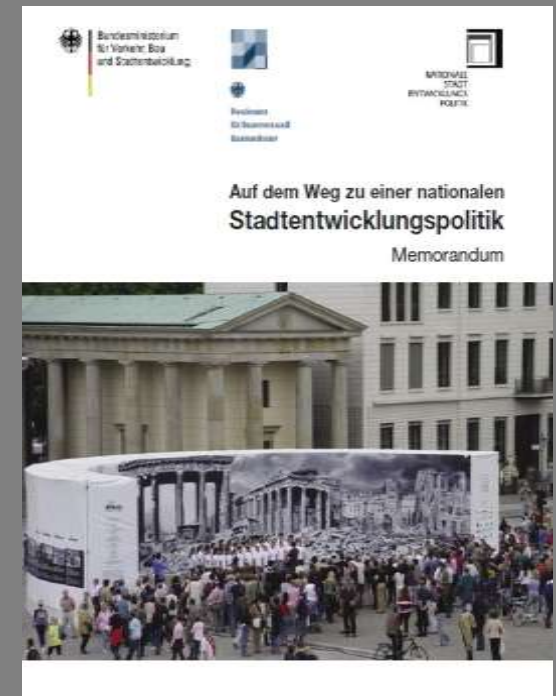
Botschaften der Leipzig Charta zur nachhaltigen Europäischen Stadt



- ▶ Integrierte Stadtentwicklungspolitik betreiben, die alle relevanten Interessen gleichzeitig und gerecht berücksichtigt
 - ▶ Besondere Aufmerksamkeit den benachteiligten Stadtquartieren widmen
 - ▶ Stadtentwicklung räumlich auf den Bestand und vorhandene städtebauliche Strukturen konzentrieren
- Ziel: Stärkung der europäischen Stadt
→ kompakt, gemischt, vielfältig


Die Strategie einer Nationalen Stadtentwicklungspolitik Ziel: Städte und Stadtregionen stärken

- Nationale Positionen zur Stadtentwicklung in Europa entwickeln, schärfen und vertreten
- Vorhandene Instrumente und Programme, insbesondere die Städtebauförderung weiterentwickeln
- „Runder Tisch der Stadtentwicklung“:
Neue Partner gewinnen für die Stadtentwicklung
- Thema „Stadt“ stärker im öffentlichen Bewusstsein verankern



Thematische Schwerpunkte der Nationalen Stadtentwicklungspolitik

**Bürger für ihre
Stadt aktivieren:
Zivilgesellschaft**



**Chancen schaffen und
Zusammenhalt bewahren:
Die soziale Stadt stärken**



**Innovative Stadt:
Motor der wirtschaft-
lichen Entwicklung**




**Städte
besser gestalten:
Baukultur**



**Die Zukunft der Stadt
ist die Region:
Regionalisierung**



**Die Stadt von morgen
bauen: Klimaschutz und
globale Verantwortung**



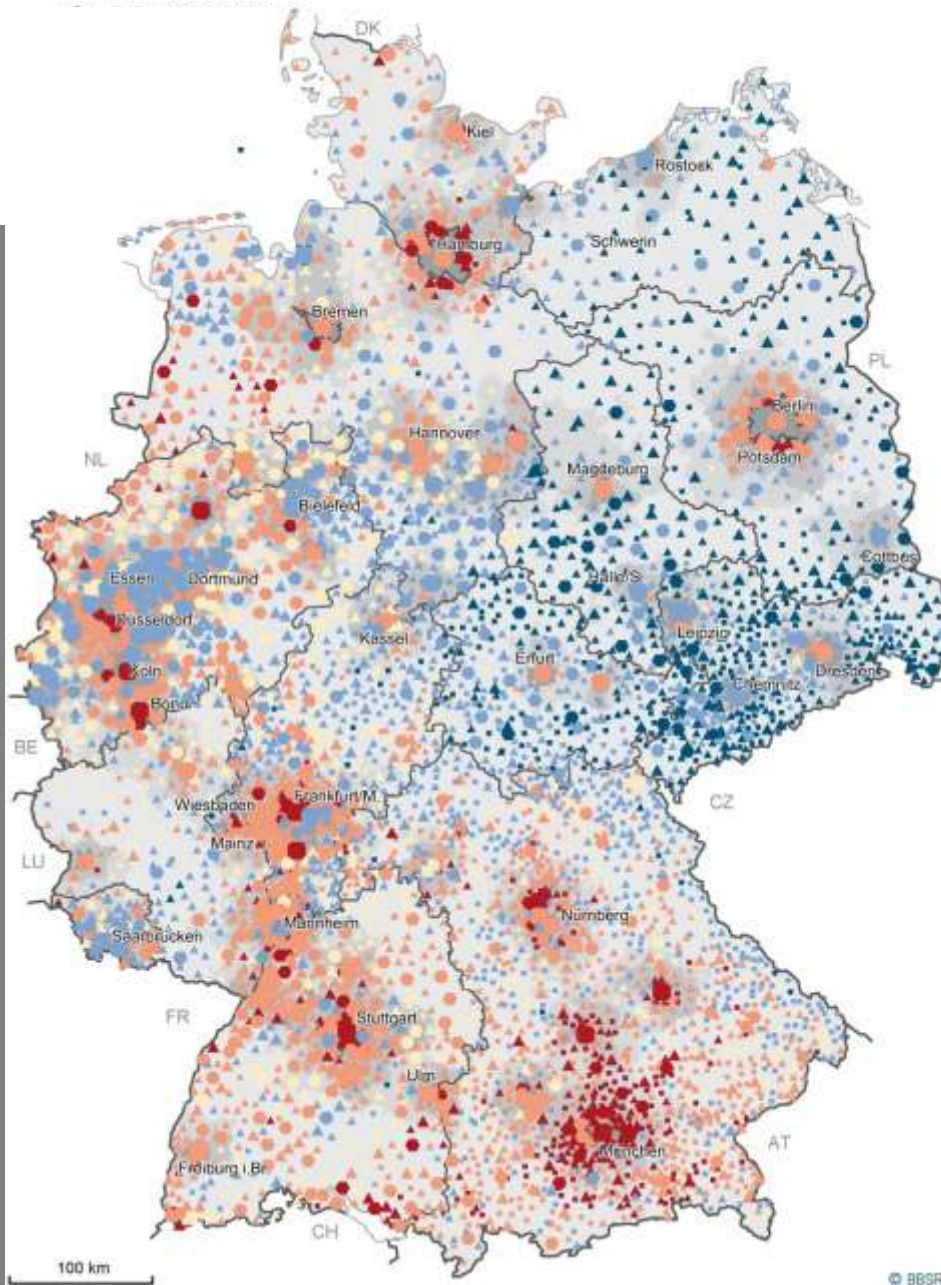
Die drei Säulen der Nationalen Stadtentwicklungspolitik



Wachsende und schrumpfende Städte und Gemeinden



NATIONALE
STADT
ENTWICKLUNGS
POLITIK



Stadt- und Gemeindetyp



Betrachtete Strukturindikatoren:

- ◆ Bevölkerungsentwicklung 2005-2010
- ◆ Gesamtwanderungssaldo, Durchschn. 2008-2010
- ◆ Arbeitsplatzentwicklung 2005-2010
- ◆ Arbeitslosenquote, Durchschn. 2009-2010
- ◆ Realsteuerkraft, Durchschnitt 2009-2010
- ◆ Kaufkraft 2009

Datenbasis: Laufende Raumbewertung des BBSR
Geometrische Grundlage: BKG,
Einheitsgemeinden und Gemeindeverbände, 31.12.2010

Aktuelle Stadtentwicklungspolitische Aktivitäten und Maßnahmen des Bundes – Stadtentwicklungsbericht 2012

- Kooperation und Vernetzung von Stadt und Land fördern
- Zentrale Stadträume erhalten und weiterentwickeln
- Für gesellschaftlichen Zusammenhalt stärker Sorge tragen
- Energieeffiziente und umweltfreundliche Städte fördern
- Beteiligung Kooperation und private Initiative stärken
- Insgesamt: Integrierte Stadtentwicklungspolitik innovativ weiterentwickeln

„Gute Praxis“: Städtebauförderung 2012

	West	Ost	Gesamt
Stadtumbau	71 Mio. €	82,1Mio. €	153,1 Mio. €
Denkmalschutz	29,4 Mio. €	62,7Mio.	92,1 Mio. €
„Aktive Stadt und Ortsteilzentren“			93,2 Mio. €
Soziale Stadt			40 Mio. €
Allgemeines Programm			32 Mio. €
Kleinere Städte und Gemeinden			44,4 Mio. €

Projektreihe „Für Stadt und Urbanität“ Einbindung neuer Akteure durch Pilotprojekte

2007, 2008 und 2011 Eingang von
über 750 Interessenbekundungen

Förderung von 100 Projekten

„Experimente zulassen, Neues
wagen“

Förderkriterien:

- Innovativ
- Partnerschaftlich
- Beispielgebend/übertragbar



Bundeskongresse Nationalen Stadtentwicklungspolitik

Anliegen und Ziele:

- Akteure zusammenführen, Netzwerke initiieren
- Plattform für den Informationsaustausch zwischen allen Stadt-Interessierten bieten: Kommunen, Planern, Wissenschaftlern, Zivilgesellschaft und Wirtschaft
- Diskussion und Entwicklung neuer Ideen und Handlungsansätze
- Der 6. Kongress findet am 11. und 12. Oktober 2012 als Internationale Konferenz „Städtische Energien/Urban energies“ in Berlin statt



Städtische Energien / Urban Energies



Internationale Konferenz Berlin, 11. / 12. Oktober 2012

- Städtische Energien = Lebenssaft + ges. Dynamik
- Leitplanken der Energiewende >
 - Ausbau erneuerbarer Energien
 - Bessere / effizientere Ressourcennutzung
 - Klimagerechter Stadtumbau
- 10 Arenen als Spiegel städtischer Energien
- 1000 internationale und nationale Teilnehmer
- Preisverleihung „Stadt bauen. Stadt leben“
- Gemeinschaftliches Produkt >
Memorandum als Selbstverpflichtung

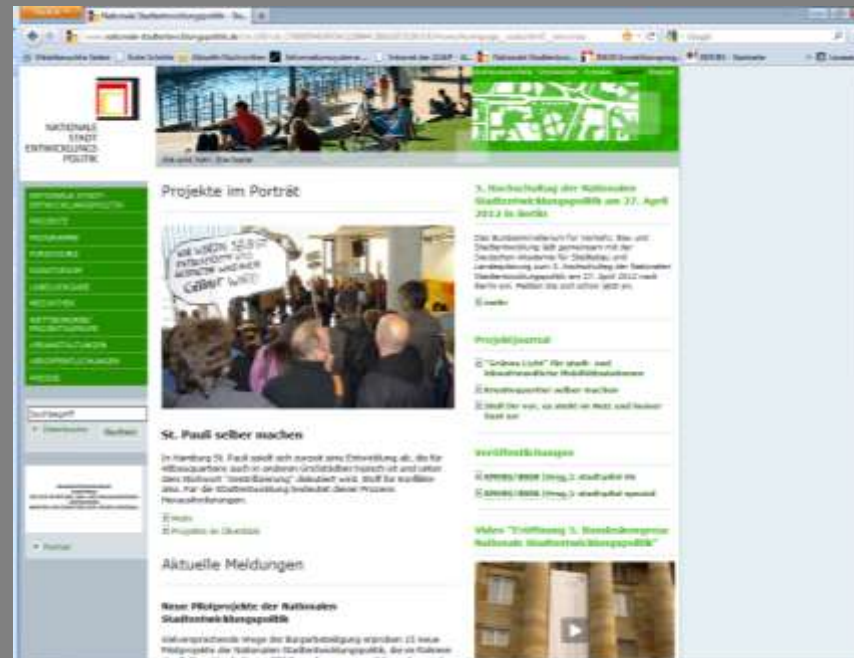
Anmeldung >

nsp-kongress@sbca.de

Informationen >

www.nationale-stadtentwicklungspolitik.de

Weitere Informationen:



www.Nationale-Stadtentwicklungspolitik.de